

## **eHealth-Strategie Workshop 1: Rezeptoren des Gesundheitssystems – Gesundheitsportale & 1450**

Mit der eHealth-Strategie Österreich, die im Juli vorgestellt wurde, wird das Leitmotiv „digital vor ambulant vor stationär“ ins Zentrum der Digitalisierungsaktivitäten im Gesundheitswesen gerückt. Dabei soll einerseits die Gesundheitsberatung 1450 verstärkt als zentraler Einstiegspunkt für die Bevölkerung fungieren, andererseits wird auch ein Angebot in Form von Gesundheitsportalen etabliert bzw. ausgebaut. Im Zusammenspiel sollen diese Maßnahmen die Entwicklung der Patient:innenpfade auf allen Stufen der Versorgung unterstützen und eine effiziente und gleichzeitig effektive Behandlung und Betreuung von Anbeginn ermöglichen.

Im Rahmen dieses Workshops wird der Bogen von den Ideen und Szenarien, die dem Strategiedokument zugrunde liegen, über konkrete Anforderungen und Erfahrungen aus der täglichen Arbeit mit Patientinnen und Patienten bis hin zu konkreten Planungen, wie die Gesundheitsberatung 1450 und Gesundheitsportale vorangetrieben werden sollen, gespannt.

Gemeinsam werden die Teilnehmenden Antworten auf die Frage nach den besten Lösungen für den digital unterstützten Zugang ins österreichische Gesundheitssystem erarbeiten. Bereits bestehende Denkansätze sind:

- Wie kann ein optimaler Behandlungspfad im Sinne „digital vor ambulant vor stationär“ ausschauen?
- Welche Anforderungen im Kontext der Digitalisierung gibt es aus Sicht der jeweiligen Organisationen und Stakeholder?
- Was können die Gesundheitsberatung 1450 bzw. kommende Gesundheitsportale dazu beitragen?
- Welche Rahmenbedingungen müssen dazu geschaffen werden?

Mit dabei:

- Robert Bauchinger
- Gabriele Jaksch
- Peter Klar
- David Reif
- Jan Thies
- Robert Scharinger
- David Wachabauer

Moderation: Günter Rauchegger